

Fraktale Psalmen

für Chor und Orgel

Psalm 127

180 Viertel pro Minute

(September 2003)

Vokalstimmen ad lib. gleichzeitig oktavierem

Baut nicht der Herr das Haus, mühn sich um-sonst, die drin woh - nen.
8'-4' labial

Schützt nicht der Herr die Stadt, wacht ver - ge - bens der Wäch - ter.

Baut nicht der Herr das Haus, mühn sich um-sonst, die drin woh - nen.

Es ist um-sonst, wenn ihr früh auf-steht, spät am A - bend euch nie - der-setzt.
8'-4'-2' lingual

9

8 Und eu - er Brot in Müh - sal esst. Er gibt's den Sei - nen im Schlaf.

11

8 Es ist um-sonst, wenn ihr früh auf-steht, spät am A-bend euch nie-der-setzt.

13

8 Baut nicht der Herr das Haus, mühn sich um-sonst, die drin woh - nen.

8'-4' labial

15

8 Schützt nicht der Herr die Stadt, wacht ver - ge - bens der Wäch - ter.

17

8 Baut nicht der Herr das Haus, mühn sich um-sonst, die drin woh - nen.

60 Halbe pro Minute

Psalm 8

Herr, un-ser Herr-scher, wie herr-lich ist Dein Na-me in al-len Lan-den,

labial

labial

2

der Du ü-ber die Him-mel Dei-ne Ho-heit er-heb-st.

labial

3

Im Mun-de der Kin-der und Säug-lin-ge hast Du Dir Lob be-rei-tet,

labial

4

dass Feind - schaft und Rach - gier ver - stum - men müs - sen.

5

Schau ich die Him - mel, das Werk Dei - ner Hän - de,

6

den Mond und die Ster - ne, die Du ge - schaf - fen,

7

Herr, un-ser Herr-scher, wie herr-lich ist Dein Na - me in al - len Lan - den,

8

der Du ü - ber die Him - mel Dei - ne Ho - heit er - hebst.

9

Was ist der Mensch, dass Du sei - ner ge - denkst, des

lingual 1

10

Men - schen Kind, dass Du sei - ner Dich an - nimmst?!

11

Und doch hast Du ihn nur we - nig ge - rin - ger ge - macht als die En - gel,

12

hast ihn mit Eh - re ge - krönt und mit Ho - heit,

13

Macht ihm ge-ge-ben ü-ber das Werk Dei-ner Hän-de, al-les zu sei-nen Fü-ßen ge-legt.

15

Was ist der Mensch, dass Du sei - ner ge - denkst, des

16

Men - schen Kind, dass Du sei - ner Dich an - nimmst?!

17

die
8 Scha-fe und Rin-der all-zu-mal, da - zu auch die Tie-re in Wald und Feld,

lingual 2

19

Vö-gel des Him-mels, die Fi-sche der See und was auf den Pfa-den der Flu-ten zieht.

8

die

21

Vö-gel des Him-mels, die Fi-sche der See und was auf den Pfa-den der Flu-ten zieht.

8

23

Scha-fe und Rin-der all-zu-mal, da - zu auch die Tie-re in Wald und Feld,

25

Herr, un-ser Herr-scher, wie herr-lich ist Dein Na - me in al - len Lan - den,

labial

26

der Du ü - ber die Him - mel Dei - ne Ho - heit er - hebst.

27

Im Mun-de der Kin-der und Säug-lin-ge hast Du Dir Lob be - rei - tet,

28

dass Feind - schaft und Rach - gier ver - stum - men müs - sen.

29

Schau ich die Him - mel, das Werk Dei - ner Hän - de,

30

den Mond und die Ster - ne, die Du ge - schaf - fen,

31

Herr, un-ser Herr-scher, wie herr-lich ist Dein Na - me in al - len Lan - den,

32

der Du ü - ber die Him - mel Dei - ne Ho - heit er - hebst.

Psalm 6

60 Halbe pro Minute

nur mit Männerstimmen oder drei Männer- und drei Frauenstimmen (mittlere unisono)

8 Herr, sprich mich nicht schul-dig in Dei-nem Zorn, stra-fe mich nicht in Dei-nem Grimm.

labial

8'-2'

Detailed description: This system contains five vocal staves and two piano staves. The vocal staves are arranged in two pairs (Soprano and Alto on top, Tenor and Bass on bottom) and a central Bass staff. The piano accompaniment consists of a right-hand staff with a 'labial' marking and a left-hand staff with an '8'-2'' marking. The music is in 5/2 time and G major.

3 Sei mir gnä-dig, o Herr, denn ich bin schwach, hei-le mich, denn mein Ge-bein ist er-schüt-tert.

lingual 1

Detailed description: This system contains five vocal staves and two piano staves. The vocal staves are arranged in two pairs (Soprano and Alto on top, Tenor and Bass on bottom) and a central Bass staff. The piano accompaniment consists of a right-hand staff with a 'lingual 1' marking and a left-hand staff. The music is in 5/2 time and G major.

5

Tief er-schüt-tert ist mei-ne See-le. Du a-ber, Herr, wie lan-ge?

lingual 2

7

Keh-re wie-der, ent-reiss mei-ne See-le der Not, hilf mir um Dei-ner Gna-de wil-len.

lingual 1

9

Ist doch im To-de nie-mand, der Dei-ner ge-däch-te! Wer wird Dich prei-sen in der Un-ter-welt?

labial

11

Ich bin mü-de vor Seuf-zen, be-net-ze mein La-ger, und mei-ne Trä-nen strö-men ü-ber mein Bett.

lingual 3

13

Mein Au-ge dun-kelt vor Trau-rig-keit, trüb ist's ge-wor-den von al-len, die mich be-drän-gen.

lingual 4

15

Weicht al-le von mir, die ihr Üb-les tut, der Herr hat mein Wei-nen ge-hört.

lingual 3

17

8 Der Herr hat mein Wei-nen ge-hört, der Herr nimmt an mein Ge-bet.

labial

Psalm 63

180 Viertel pro Minute

Vokalstimmen ad lib. gleichzeitig oktavierem

12/4

8 O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

labial

12/4

3

Mei - ne See - le dür - stet nach Dir, wie lech - zen - des Land, das des Was - sers ent - behrt.

5

O Gott, mein Gott bist Du, sehn - süch - tig su - che ich Dich.

So

7

schau ich im Hei - lig - tum nach Dir aus, Dei - ne Macht zu se - hen und Herr - - lich - keit.

9

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

11

Denn Dei-ne Gna-de ist bes-ser als Le-ben, prei-sen sol-len Dich mei- - ne Lip-pen.

lingual

13

Ich will Dich prei-sen mein Le-ben lang, in Dei-nem Na-men die Hän-de er-he-ben.

15

8 Denn Dei-ne Gna-de ist bes-ser als Le-ben, prei-sen sol-len Dich mei- - ne Lip-pen.

17

Satt wird mei - ne See - le sein, mit ju-bel-n-dem Mund will ich Dir lob-sin - gen

19

8 Denn Dei-ne Gna-de ist bes-ser als Le-ben, prei-sen sol-len Dich mei- - ne Lip-pen.

21

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

labial

23

Mei-ne See-le dür-stet nach Dir, wie lech-zen-des Land, das des Was-sers ent-behrt.

25

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

So

27

8

schau ich im Hei-lig-tum nach Dir aus, Dei-ne Macht zu se-hen und Herr - - lich-keit.

29

8

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

31

8

wenn ich Dein auf mei-nem La-ger ge-den-ke, in Nacht-wa-chen ü-ber Dich sin-ne.

lingual

33

Mein Hel - fer bist Du ge - wor - den. Ich jub - le im Schutz Dei - ner Flü - gel.

35

wenn ich Dein auf mei - nem La - ger ge - den - ke, in Nacht - wa - chen ü - ber Dich sin - ne.

37

Mei - ne See - le hängt an Dir und Dei - ne Rech - te hält mich fest.

39

8 wenn ich Dein auf mei-nem La-ger ge-den-ke, in Nacht-wa-chen ü-ber Dich sin-ne.

41

8 O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

labial

43

8 Mei-ne See - le dür-stet nach Dir, wie lech-zen-des Land, das des Was-sers ent-behrt.

45

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.

So

47

schau ich im Hei-lig-tum nach Dir aus, Dei-ne Macht zu se-hen und Herr-lich-keit.

49

O Gott, mein Gott bist Du, sehn-süch-tig su-che ich Dich.